

le boat

CAMARGUE


Regionalführer



Rhône-Sète-Kanal		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen	
Béziers		2 Std. 30 Min.	2 Std. 30 Min.	3	
Port Cassafières (La Boat)		35 Min.	13 Std. 35 Min.	0	3
Vias		40 Min.		0	
Agde		1 Std. 50 Min.		0	
Marseillan		1 Std. 30 Min.		2	
Mèze		1 Std. 35 Min.		0	
Bouzigues		40 Min.		0	
Sète		1 Std. 5 Min.		0	2
Frontignan		1 Std. 50 Min.		0	
Maguelone		30 Min.		0	
Palavas-les-Flots		45 Min.		0	
Carnon		2 Std. 35 Min.	0		
Kreuzung in Aigues-Mortes		1 Std. 30 Min.	3 Std. 25 Min.	0	
Gallician		1 Std. 55 Min.		0	0
St-Gilles (La Boat)		1 Std. 30 Min.	3 Std. 10 Min.	0	
Bellegarde		1 Std. 40 Min.		0	0
Beaucaire					

Chenal Maritime		Ungefähre Zeit		Anzahl der Schleusen	
Kreuzung in Aigues-Mortes		45 Min.	45 Min.	0	0
Le Grau-du-Roi					

Bei den Zeiten handelt es sich um ungefähre Angaben, die auf Basis einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 7,5 km / h und einer durchschnittlichen Zeit für das Passieren einer Schleuse von 12 Minuten berechnet wurden. Ihre Geschwindigkeit, die Strömung des Wasser sowie die in den Schleusen verbrachte Zeit wirken sich darauf aus, wie schnell Sie vorwärts kommen.

- 8** Höchstgeschwindigkeit auf den Wasserwegen in km / h
- 3** Höchstgeschwindigkeit in Häfen / Yachthäfen in km / h
-  Passieren Sie entgegenkommende Boote auf der rechten Seite



BÉZIERS



Ausblick von der Kathedrale St. Nazaire

Béziers lässt sich am besten entdecken, indem Sie die mittelalterlichen Straßen, belebten Plätze und grünen Parks entlangschlendern. Besuchen Sie die auf einem Felsen gelegene majestätische Kathedrale St. Nazaire, die ein herrliches Panorama über die Stadt und ihre fünf Brücken bietet. Bewundern Sie im Kunstmuseum die Skulpturen und Gemälde aus dem 15. Jahrhundert bis hin zur Neuzeit, einschließlich Werke von Rubens und Delacroix. Schlendern Sie durch die Gärten des Plateau des Poètes und entdecken Sie die Werke eines lokalen Bildhauers. In Béziers befinden sich alle notwendigen Geschäfte und viele Restaurants.



Empfehlenswertes Restaurant: La Raffinerie.

Gehen Sie von den Anlegeplätzen in Béziers aus den Schlepplweg entlang in Richtung Osten.



Einrichtungen vor Ort: Supermarkt, Geschäfte, Restaurants und Kino (befinden sich im Polygone Einkaufszentrum – 500 m vom Hafen entfernt).



Markt: Dienstag bis Sonntag (7:30 - 13:30 Uhr)
– Place Pierre Semard.

PORT CASSAFIÈRES

Sie haben die Möglichkeit, von Le Boat in Port Cassafières aus zu den Sandstränden von Portiragnes-Plage (1,5 km von Le Boat) zu gelangen, oder sich für eine Seilrutsche oder einen Spaziergang in die Baumkronen des Abenteuerparks Azimut Aventures (2 km von Le Boat) zu wagen. Wenden Sie sich an das Team von Le Boat, sollten Sie sich Fahrräder leihen oder ein Taxi rufen wollen.



Restaurantempfehlung: La Gibrine. Bitten Sie das Le Boat-Team, ein Taxi zu rufen, oder laufen Sie in Richtung Plage Est.



Einrichtungen vor Ort: Ein kleiner Lebensmittelladen befindet sich in Portiragnes-Plage, weitere Einkaufsmöglichkeiten entlang des Kanals. Größere Supermärkte gibt es in Cers und Villeneuve-lès-Béziers (60–75 Min. westlich mit dem Boot) sowie in Agde, wo mehrere Geschäfte fußläufig vom Anlegeplatz entfernt liegen.

DER HOCHWASSERDURCHLASS DES LIBRON

Passieren Sie die östlich von Port Cassafières gelegene Wehrschleuse des Libron, ein 1858 erbautes Wunder der Technik, das den kreuzenden Fluss Libron bei Hochwasser geschickt umleitet.

VIAS

Europark



1 km nördlich des Kanals befindet sich das historische Zentrum von Vias mit seinen malerischen Straßen und Gassen und dem wunderschönen Vias Plaza im Zentrum der Stadt, wo sich mehrere Restaurants befinden.

Besuchen Sie den Kirchplatz St. Jean Baptiste und bewundern Sie das im 14. Jahrhundert aus Lavastein erbaute Gebäude. Sollten Sie Kinder in Ihrer Besatzung haben (oder selbst große Kinder sein), sind jedoch die dort befindlichen Freizeitparks die wahre Attraktion von Vias. Nicht weit von Ihrer Anlegestelle entfernt befinden sich eine Outdoor-Kartbahn, Minigolf und der Europark, mit fast 80 Attraktionen Frankreichs größter Freizeitpark, der von Achterbahnen bis zu ruhigen Familienfahrten alles zu bieten hat.



Restaurantempfehlung: Le Vieux Logis, im Zentrum der Stadt.



Einrichtungen vor Ort: Es gibt eine Bäckerei, einen Metzger, einen Feinkostladen, ein Café, eine Eisdiele und ein paar schöne Restaurants.

Markt: Mitte April bis Mitte September: Mittwoch und Samstag (vormittags) rund um die Kirche.

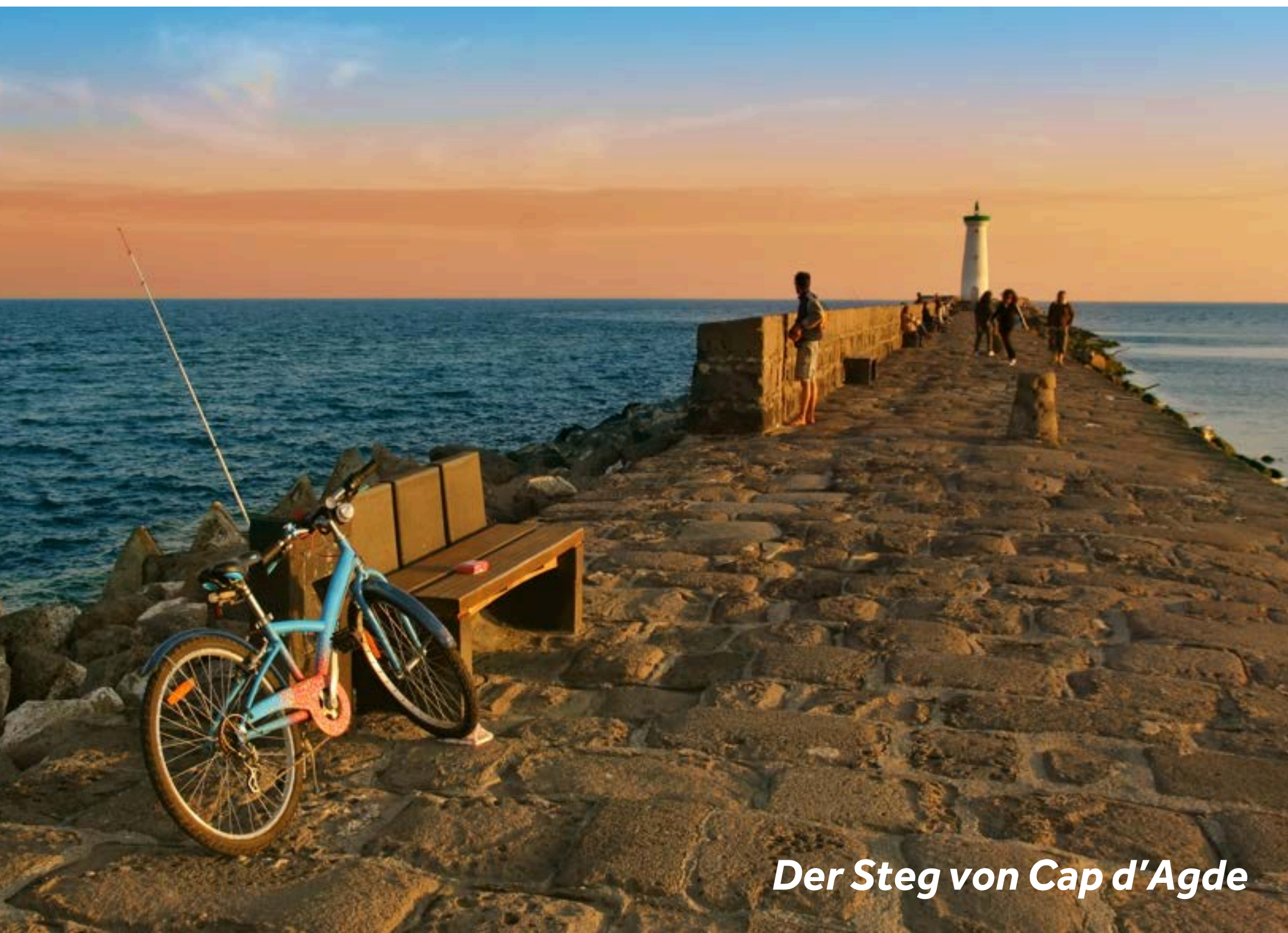
Kurz nach Agde erreichen Sie die Rundschleuse von Agde. Als die Schleuse im 17. Jahrhundert erbaut wurde, war sie vollkommen rund, wurde jedoch 1984 erweitert, um auch größere Schiffe passieren lassen zu können. Die Schleuse unterscheidet sich von anderen Schleusen durch ihre drei Tore: zwei Tore führen zum Canal du Midi, während sich die dritte zum Fluss Hérault öffnet (gemietete Boote dürfen diese Strecke nicht passieren).

AGDE & LE CAP D'AGDE

Agde ist eine altgriechische Stadt, die zum großen Teil aus Vulkangestein gebaut wurde. Bei einem Spaziergang durch die gepflasterten Gassen können Sie die Stadtmauern, Herrenhäuser und eine aus schwarzem Basalt geschaffene Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert entdecken.

Bewundern Sie im Éphèbe-Museum die versunkenen Schätze der Stadt, die sich über 2600 Jahre erstrecken und von denen viele in römischen Schiffswracks gefunden wurden. Folgen Sie daraufhin dem Pfad zum Mont St. Loup, einem erloschenen Vulkan, der heute ein

Naturschutzgebiet mit traumhaften Aussichten ist. 5 km südlich von Agde befindet sich der belebte Badeort Le Cap d'Agde mit seinen 14 km langen, feinen Sandstränden, 300 Sonnentagen und einer Vielzahl an Attraktionen wie zum Beispiel das Aquarium, die Festwiese (von Mitte Juni bis September), Minigolf, der Baumkletterpark (Agd'Aventure) sowie der riesige Wasserpark Aqualand.



Der Steg von Cap d'Agde



Restaurantempfehlung: Mare Nostrum, mit Blick auf den Fluss Hérault.



Einrichtungen vor Ort: Es gibt ein Lebensmittelgeschäft und viele Restaurants im überdachten

Markt: Dienstag bis Sonntag (vormittags) – Place Gambetta, Agde.

Thau-See



THAU-SEE

Der Thau-See ist eine riesige Salzwasserlagune, die vom Mittelmeer lediglich durch einen schmalen Sandstreifen getrennt ist. Hier gibt es eine Vielzahl an Meereslebewesen, wie Seepferdchen, Muscheln und Seeigel. Die wirklichen Stars des Thau-Sees sind jedoch die Miesmuscheln und Austern, die hier seit Hunderten von Jahren gezüchtet werden, mit einer Ausbeute von mehr als 20 000 Tonnen Austern und Muscheln pro Jahr. Zwischen Bouzigues, Mèze und Marseillan erstrecken sich Austernbänke, so weit das Auge reicht. Probieren Sie diese Spezialitäten während Ihres Aufenthalts..

ÜBERQUEREN DES THAU-SEES

Überqueren Sie den See mit äußerster Vorsicht und nicht bei starkem Wind oder schlechter Sicht. Sie können eine Wettervorhersage vom Hafenmeister in Marseillan erhalten, indem Sie die Nummer +33 467 773 493 oder +33 612 203 535 oder in Sète +33 467 463 497 anrufen. Bleiben Sie innerhalb der markierten Kanäle. Hier ist Ankern nicht erlaubt und auch die Nutzung von Duschen und Toiletten ist untersagt, während Sie sich auf dem Thau-See befinden. Nutzen Sie ausschließlich die Hafenanlagen.

MARSEILLAN

Der zwischen Weinbergen und dem Mittelmeer gelegene Fischereihafen hat sich den authentischen Charakter eines Languedoc-Dorfes bewahrt. Ein Spaziergang durch die Stadt führt Sie zu der prachtvollen St. Jean-Baptiste Kirche, dem Henri Maurin Theater und dem überdachten Marktplatz. Erfahren Sie bei einer Besichtigung der Noilly-Prat Weinkeller mehr über den berühmten Wermut und genießen Sie anschließend ein Glas des aromatischen Weins auf einer Terrasse mit Blick auf den Hafen.



Restaurantempfehlung: La Table d'Emilie.
Gehen Sie in Richtung Stadtzentrum, nicht weit vom Spar entfernt.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie Cafés, viele Restaurants, Bäckereien, Metzger sowie einen Spar Supermarkt.

Markt: Dienstag und Sonntag (vormittags) – Place du 14 Juillet.



Marseillan-Plage streets

MÈZE

Dieser kleine Fischereihafen verdankt seine Entwicklung dem Export von Languedoc-Weinen zwischen dem 18. und 19. Jahrhundert. Schlendern Sie rund um den Yachthafen und die Gassen entlang, wo Sie im traditionellen Stil erbaute Winzerhäuser entdecken können. Die Kapelle der Büsser mit

Blick auf die Stadtmauern diente jahrhundertlang als Gotteshaus und später als Lazarett und Fass-Werkstatt. Die hier befindliche Terrasse bietet die beste Aussicht auf die Stadt. Nördlich von Mèze finden Sie im Sesquiers Park eine schöne Kulisse für ein Picknick.



Restaurantempfehlung: Le Coquillou, mit Blick auf den Hafen.



Markt: Donnerstag und Sonntag (vormittags) – Promenade und Rathausplatz.

BOUZIGUES

Besuchen Sie das Museum des Thau-Sees, um alles über die Austernzucht zu erfahren. Nehmen Sie daraufhin Platz in einem der vielen Restaurants und Bistros am Ufer und genießen Sie die schöne Aussicht auf Sète. Probieren Sie die berühmten Austern und Muscheln, begleitet von einem Glas des lokalen Weißweins Picpoul de Pinet, während Sie den Sonnenuntergang über dem Thau-See genießen. Wenn Sie kleine Kinder haben, werden sie den Bauernhof (450 Chemin des Aiguilles) lieben, wo es einen Streichelzoo und einen Spielplatz gibt und Ponyreiten angeboten wird.

Bouzigues



Restaurantempfehlung: Le Grand Bleu, an der Strandpromenade - köstliche Meeresfrüchte erwarten Sie!



Einrichtungen vor Ort: Hier befinden sich eine Bäckerei, Geschäfte, eine Eisdiele, Cafés und Dutzende Restaurants. Markt: Dienstag und Freitag (vormittags) – Place de la Golette.

SÈTE

Sète



Sète trägt seinen Spitznamen „Venedig des Languedoc“ zu Recht. Lassen Sie sich von den farbenfrohen Fassaden und unzähligen Brücken entlang der Kanäle verzaubern und beobachten Sie die Fischerboote, die zwischen dem Leuchtturm und dem zentralen Lebensmittelmarkt verkehren. Wandern oder fahren Sie mit dem Bus zum Gipfel des Mont St. Clair, um die beste Aussicht auf die Stadt und die Salzwasserlagunen zu erhalten. Es gibt nichts Besseres als eine köstliche Bouillabaisse auf den Kais bei Sonnenuntergang, um den Tag ausklingen zu lassen. Probieren Sie auch die lokale Spezialität: die ‚Tielle‘, eine mit Tintenfisch und einer würzigen Tomatensoße gefüllte Tarte.



Restaurantempfehlung: La Marine, Quai Général Durand

Einrichtungen vor Ort: Sète bietet viele Lebensmittelgeschäfte, Supermärkte und Restaurants.



Markt: Dienstag bis Sonntag (vormittags) – Boulevard Gambetta.

Nachtmarkt: Juli bis August (16:00 Uhr bis Mitternacht) an Dienstagen – Place Édouard Herriot und Donnerstags – Place du Galion.

SÈTE HAFEN

Sie müssen sich unter +33 467 463 436 an den Hafenmeister wenden, um die Brücke heben zu lassen und somit Zugang zum Hafen zu erhalten.

Rufen Sie am Abend für den nächsten Morgen oder am Vormittag für den Nachmittag an. Im Hafen können Sie auf starke Winde und Strömungen stoßen, was das Manövrieren erschweren kann. Vor dem Bahnhof gibt es einige wenige Anlegeplätze für Ausflugsboote. Wir empfehlen, in Frontignan anzulegen und den Zug zu nehmen (5 Minuten Fahrt für 2,40 € pro Person) oder mit dem Fahrrad von Frontignan oder La Peyrade zu fahren, sollten Sie Sète besichtigen wollen.

FRONTIGNAN

Nachdem Sie den Thau-See überquert haben, befinden Sie sich auf dem Rhône-Sète-Kanal. Frontignan war die erste Stadt, die an diesem Kanal erbaut wurde, und ist weltweit bekannt für ihren Muskatwein. Dieser von Natur aus süße Wein, erkennbar an der goldgelben Farbe, eignet sich perfekt als Aperitif und passt hervorragend zu Blauschimmelkäse. Nehmen Sie an einer Tour durch Frontignans Winzergenossenschaft teil und bestaunen Sie daraufhin die Kirche St. Paul und deren verblüffendes Tor, das mit einem Fries von Fischen und Booten verziert ist. Fahren Sie mit dem Fahrrad zum Frontignan-Plage, um im Mittelmeer zu baden.



Restaurantempfehlung: Le Phocea,
Avenue des Cormorans.



Markt: Dienstag bis Sonntag
(vormittags) – Place Jean Jaurès

Kirche St. Paul



MAGUELONE

Vor der Ankunft in Palavas-les-Flots befindet sich auf einer kleinen Insel in der Mitte der Lagune die Kathedrale Saint-Pierre-et-Saint-Paul de Maguelone. Halten Sie hier, um dieses im 11. Jahrhundert erbaute Juwel der romanischen Kunst zu entdecken. Diese Festung beherbergte fast zehn Jahrhunderte lang das Bistum von Montpellier und diente lange Zeit als friedliche Oase für viele Päpste.



PALAVAS-LES-FLOTS

Palavas-les-Flots war einst ein kleines Fischerdorf für Fischer, die ihren Fang auf dem zentralen Lebensmittelmarkt von Montpellier verkauften. Der Ort ist ein belebter Badeort, an dessen Sandstränden sich Wassersportfreunde und Sonnenanbeter tummeln. Beobachten Sie morgens die Fischer bei der Arbeit, schlendern Sie daraufhin zum Ufer, um frischen Fisch zu kaufen. Schlendern Sie durch den Levant Park und gehen Sie zum Redoute de Ballestras, einem alten Wachturm, in dem die Werke des Malers und Karikaturisten Albert Dubout ausgestellt werden.





Restaurantempfehlung: Le Phare - das Restaurant befindet sich auf der obersten Etage des Leuchtturms. Travelers' Choice Award 2024.



Markt: Montag (vormittags) – Parkplatz des Arènes und Mittwoch (vormittags) – Rue Saint-Roch.

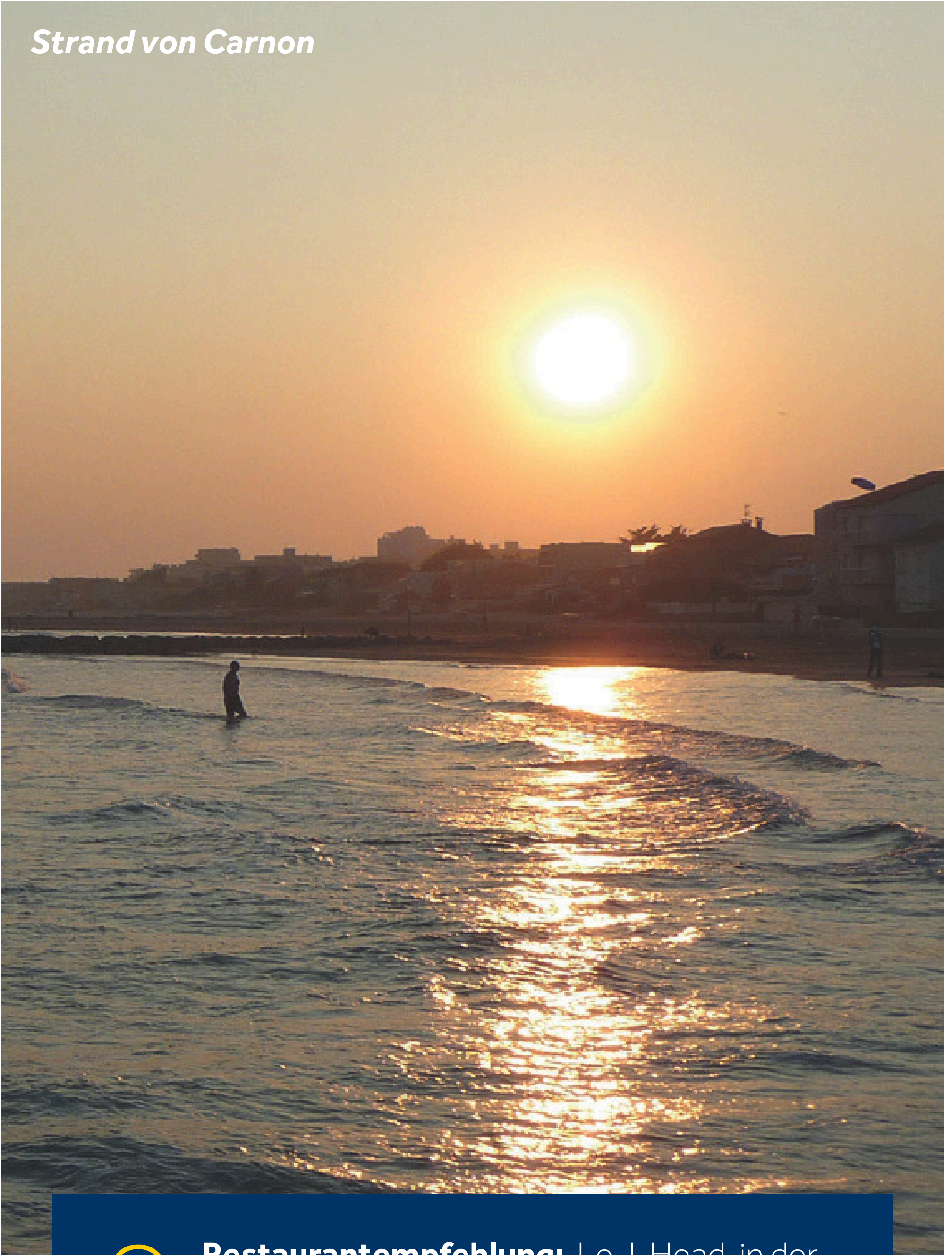
LATTES & MONTPELLIER

In Palavas-les-Flots können Sie den Lez hinauffahren, jedoch dürften Sie die Schleuse nur durchqueren, wenn Sie die Nacht in Lattes (Port Ariane) verbringen. Lattes ist eine geschäftige Stadt mit vielen Geschäften und Restaurants und einem hervorragenden Archäologischen Museum. Lattes liegt nur 6 km von der Hauptstadt der Region, Montpellier, entfernt. Montpellier kann mit dem Taxi erreicht werden oder nehmen Sie Ihr Fahrrad und folgen Sie dem Fluss in die Innenstadt.

CARNON

Carnon ist ein belebter Badeort, der einst der Elite von Montpellier vorbehalten war. Die sechs Kilometer geschützter Dünen und Strände sind heutzutage für ihre Sand- und Wasserqualität bekannt. Entdecken Sie die Stadt auf einer geführten Stadtrundfahrt auf einem Segway. Im Juli und August bietet die Touristeninformation zudem kostenlos geführte Wanderungen am Ufer des ‚Goldenen Teiches‘ an, wo Sie die Flora und Fauna der Lagune entdecken können.

Strand von Carnon



Restaurantempfehlung: Le J. Head, in der Nähe des Hafeneingangs.



Einrichtungen vor Ort: Es gibt eine Bäckerei, eine Metzgerei, einen Obst- und Gemüsehändler, Minimärkte, Bars und viele Restaurants.

Markt: Mitte Juni bis Anfang September: Dienstag, Donnerstag und Samstag (vormittags) – Rue du Levant

LA GRANDE-MOTTE



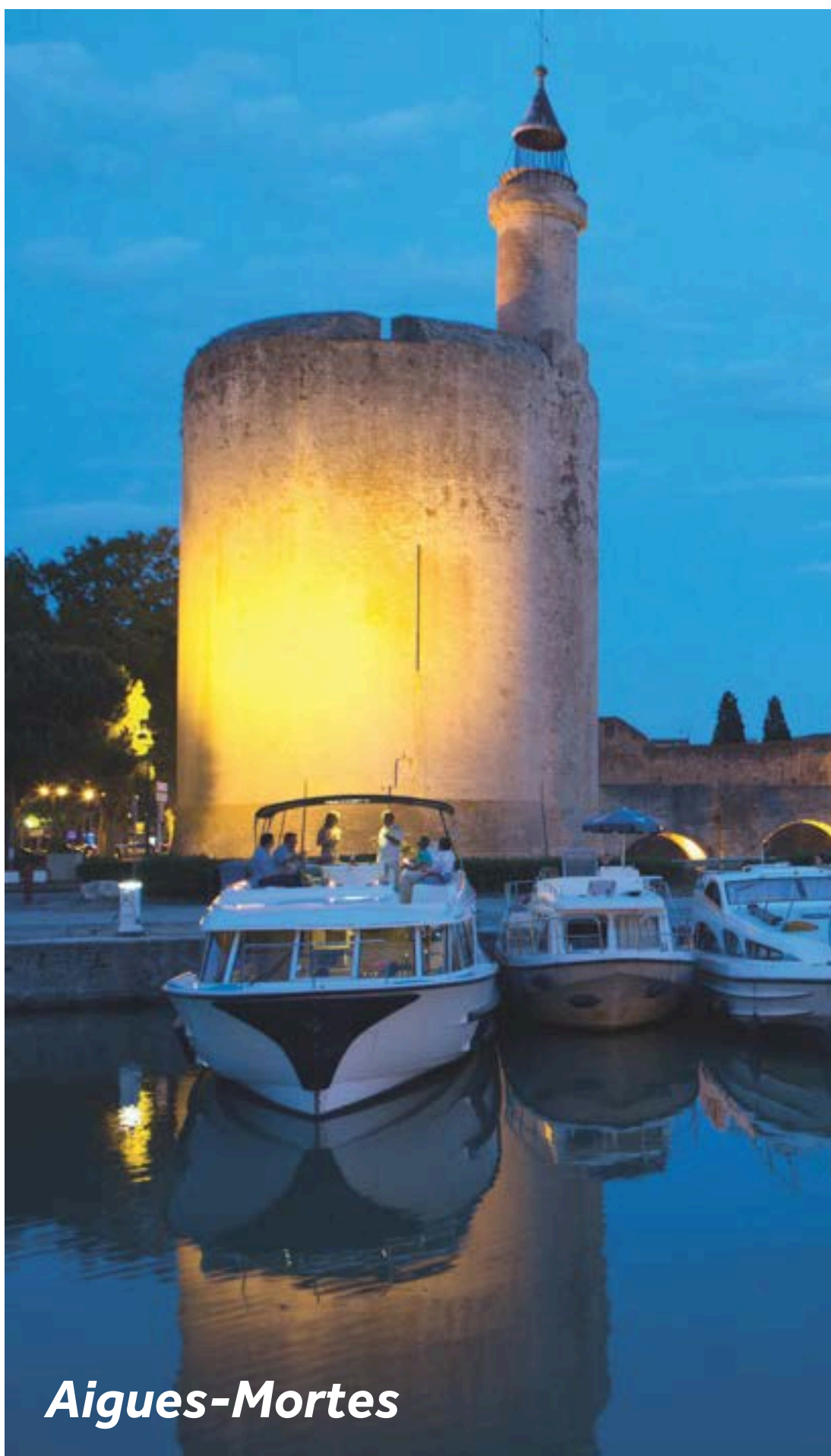
Hafen von La Grande-Motte

Diese beliebte Stadt wurde in den 1960er Jahren vom Architekten Jean Balladur erbaut, der durch die Formen der alten Pyramiden in Mexiko inspiriert wurde. Schlendern Sie durch die Stadt und bewundern Sie die eindrucksvolle Architektur, lassen Sie sich dabei jedoch nicht von den Fassaden aus Beton täuschen: La Grande-Motte ist eine grüne Oase mit einer Vielzahl von Parks und schattigen Pfaden. Die Stadt bietet viele Outdoor-Aktivitäten wie Golf und Tennis – es gibt hier viele Möglichkeiten, um aktiv zu bleiben. Paddeln Sie auf dem Ponant-See, wo Sie die berühmten Pferde und Flamingos der Camargue beobachten können, plantschen Sie im Wasserpark ‚Grand Bleu‘ oder entspannen Sie im Thalasso-Spa mit beheiztem Salzwasserpool, Hammam und Massagen.



Markt: Sonntag (vormittags) und von Juni bis September auch donnerstags (vormittags) – Place du 1er Octobre.

AIGUES-MORTES



Aigues-Mortes

Aigues-Mortes wurde 1240 von König Ludwig IX. gegründet und ist ein einzigartiges Juwel mittelalterlicher Festungsarchitektur. Nehmen Sie Platz am Place St. Louis, wo Sie Gitarristen mit ihren Flamenco-Melodien unterhalten. Spazieren Sie entlang der Stadtmauer und nehmen Sie den Zug oder einen Allradantrieb und besuchen Sie die ‚Salins du Midi‘,

die Heimat der berühmten „Fleurs de Sel“, kleine Salzblumen, die sich auf der Oberfläche der Salzwiese bilden, wenn das Wasser verdunstet.

Besuchen Sie die Ranch ‚Mas de la Comtesse‘, wo Sie an einer Tour sowie Demonstrationen des Stiersortierens teilnehmen und traditionellen Abenden rund um die Paella beiwohnen können. Probieren Sie auch unbedingt das AiguesMortes Fougasse: Eine weiche, saftige und mit Zucker bestreute Brioche mit einem frischen Orangenblütengeschmack.



Restaurantempfehlung: Le Duende. Gehen Sie in Richtung Stadtzentrum, 2 Minuten Fußweg von der Touristeninformation.



Einrichtungen vor Ort: Es gibt ein Café, eine Bäckerei, einen Gemüsehändler, einen Metzger, Delikatessen- und Souvenirläden sowie eine große Auswahl an Restaurants.

Markt: Mittwochs und Sonntags (vormittags) – Avenue Frédéric Mistral

Aigues-Mortes



LE GRAU-DU-ROI



Le Grau-du-Roi

Legen Sie in La Grande-Motte oder Aigues-Mortes an und fahren Sie mit dem Fahrrad nach Le Grau-du-Roi (ca. 25 Minuten). Obwohl es sich bei Le Grau-du-Roi um ein beliebtes Touristenziel handelt, hat es sich den Geist eines Fischerdorfes mit seinen kleinen Booten und Bergen von Fischernetzen bewahrt. Laufen Sie entlang der linken Uferseite, um zum Yachthafen Port Camargue zu gelangen. Auf dieser Strecke befindet sich auch das See-Aquarium, wo Sie tropische Fische, Meeresschildkröten, Seelöwen und Haie sehen können. Weiter südlich von Port Camargue befindet sich der Strand von L'Espiguette mit seinen Sanddünen. Dieser wilde Strand ist der ideale Ort zum Sonnenbaden, Baden im Mittelmeer oder für Ausflüge auf dem Pferderücken.



Restaurantempfehlung: La Fabrique. Überqueren Sie die Kanalbrücke in Richtung Strand.



Einrichtungen vor Ort: Hier finden Sie alle notwendigen Geschäfte und viele Restaurants.

Markt: Dienstag, Donnerstag und Samstag
(vormittags) – Place de la République

GALLICIAN

In dieser auf halber Strecke zwischen Aigues-Mortes und Saint-Gilles liegenden Ortschaft können Sie mehrere Souvenirläden finden. Im Weinkeller ‚Cave Pilote de Gallician‘ können Sie Wein aus dem Anbaugebiet Costières de Nîmes verkosten und kaufen. In der Boutique ‚La Laupio‘ können Sie Reis, Salz, Stierwurst, Met und viele andere lokale Spezialitäten der Camargue finden. Nehmen Sie sich Zeit für einen Spaziergang im Scamandre Naturreservat.

Ein erhöhter Spazierweg führt Sie ins Herz des Sumpfgebietes, wo Sie Vögel beobachten können, ohne die wilden Tiere zu stören. Vergessen Sie nicht Ihre Kamera!

Am Ausgang von Franquevaux bieten Ihnen die Thomas Stallungen (+33 6 17 09 82 12) die Möglichkeit, entlang der wunderschönen Kulisse des Rhône-Sète-Kanals die Camargue auf dem Pferderücken zu erkunden. Lassen Sie den Tag mit einem über Holzfeuer zubereiteten Abendessen ausklingen.



Restaurantempfehlung: Le Café du Pont.



Einrichtungen vor Ort: Es gibt einen Supermarkt und Bäckereien.

SAINT-GILLES

Abbey St. Gilles



Die schöne Stadt St. Gilles ist berühmt für ihr Benediktiner-Kloster, das es auf die UNESCO-Liste geschafft hat. Die 4 km vom Hafen St. Gilles entfernte Thibaud Ranch (+33 4 66 87 09 42) bietet die Möglichkeit, die Stiere anzuschauen und mehr über das Leben der Hirten zu erfahren.



Restaurantempfehlung: L'atelier des halles, La Restanque.



Einrichtungen vor Ort: St. Gilles verfügt über eine Auswahl an Supermärkten, Geschäften und Restaurants.

Markt: Dienstag und Sonntag (vormittags) – Avenue Émile Cazelles.

BELLEGARDE

Bellegarde ist mit seinen 13 Brunnen, Kanälen, Bächen und Yachthafen als „Wasserstadt“ bekannt und kann am besten zu Fuß erkundet werden. Schlendern Sie in die Stadt und zum Tour de la Madone, einem mittelalterlichen Turm, der 56 m über dem Meeresspiegel thront und einen schönen Ausblick auf den Ort bietet. Besuchen Sie auch gern die 3,5 km westlich der Stadt befindliche Domaine Haut de Broussan mit ihrer Olivenölmühle und acht Hektar Olivenhainen. Das Öl aus dieser Mühle wird vor Ort verkauft und auch in dem dort befindlichen Restaurant mit Blick auf den See serviert, auf dem Wassersportarten wie Jetski angeboten werden.

La place de l'Église



Restaurantempfehlung: Creperie La Terre Est
Ronde, im Zentrum der Stadt.



Einrichtungen vor Ort: Im Ort befinden sich
Bäckereien, ein Metzger, ein Supermarkt und ein
paar Restaurants.

Markt: Freitag (vormittags) – Place de la Mairie.

BEAUCAIRE & TARASCON

Beaucaire ist seit langem eines der bedeutendsten Handelszentren Südfrankreichs und ist einen Ausflug am Anfang oder Ende Ihres Urlaubs wert. Überqueren Sie von Beaucaire aus die Brücke nach Tarascon und entdecken Sie eine Stadt voller Tradition und Geschichte. Das an der Rhône gelegene Schloss von Tarascon ist eine der schönsten Festungen Europas. Die nahe des Schlosses gelegene Kirche St. Marthe beherbergt die Reliquien des heiligen Schutzpatrons. Besuchen Sie anschließend das Souléiado Museum, wo Sie mehr über die ‚Indiennes‘, die berühmten provenzalischen Stoffe mit farbenfrohen Mustern, erfahren können.



Beaucaire



Restaurantempfehlung: L'Épicerie de Cécile.
Gehen Sie von Le Boat Richtung Norden und über die Kanalbrücke.



Einrichtungen vor Ort: In Beaucaire gibt es viele Geschäfte und Restaurants.

Markt: Donnerstag und Sonntag (vormittags) – Place du 8 Mai Beaucaire | Dienstag (vormittags) – Avenue de la République, Tarascon

SCHLEUSEN

Bitte beziehen Sie sich für weitere Informationen zum Passieren einer Schleuse auf das Boots- und Navigationshandbuch an Bord. Die Schleusen des Canal du Midi und der Camargue sind elektrisch und werden von einem Schleusenwärter bedient, der Ihnen gern zur Seite stehen wird, sollten Sie Hilfe benötigen.

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONAT	CANAL DU MIDI*	RHÔNE-SÈTE-KANAL** (SCHLEUSE IN NOURRIGUIER, SCHLEUSE IN SAINT-GILLES)
März	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 18:00 Uhr	7:00 – 19:00 Uhr
April	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 18:00 Uhr	7:00 – 19:00 Uhr
Mai bis Juni	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 19:00 Uhr	7:00 – 19:00 Uhr
Juli bis August	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 19:00 Uhr	7:00 – 19:00 Uhr
September	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 19:00 Uhr	7:00 – 19:00 Uhr
Oktober	9:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 18:00 Uhr	7:00 – 19:00 Uhr

* Die Schleusen des Canal du Midi sind am 1. Mai geschlossen

** Die Schleusen des Rhône-Sète-Kanals sind an Feiertagen (Ostersonntag, 1. Mai, 14. Juli) geschlossen

*** Sie dürfen diese Schleuse nur navigieren, wenn Sie die Nacht in Lattes (Port Ariane) verbringen

MONAT	RHÔNE-SÈTE-KANAL (HEBE-BRÜCKE VON FRONTIGNAN)	LEZ *** (DIE DRITTE SCHLEUSE)
März	Nur 16:00 Uhr	8:15 – 11:45 Uhr & 14:15 – 16:45 Uhr
April	Nur 8:30 & 16:00 Uhr	8:15 – 11:45 Uhr & 14:15 – 17:45 Uhr
Mai bis Juni	Nur 8:30 & 16:00 Uhr	8:15 – 11:45 Uhr & 14:15 – 18:45 Uhr
Juli bis August	Nur 8:30, 13:00 Uhr & 19:00 Uhr	8:15 – 11:45 Uhr & 14:15 – 18:45 Uhr
September	Nur 8:30 & 16:00 Uhr	8:15 – 11:45 Uhr & 14:15 – 17:45 Uhr
Oktober	Nur 8:30 & 16:00 Uhr	8:15 – 11:45 Uhr & 14:15 – 17:15 Uhr

ANLEGEPLATZ

Es wird empfohlen, in Häfen oder privaten Yachthäfen in der Camargue-Region anzulegen, wo üblicherweise eine Gebühr zwischen 10 € und 40 € anfällt. Die meisten Häfen verfügen über Trinkwasserstationen und elektrische Anschlüsse (nicht auf allen Booten verfügbar).

WASSER

Während Ihrer Woche an Bord müssen Sie Ihren Wassertank ein- oder zweimal auffüllen. An allen Le Boat-Basen stehen Ihnen dafür kostenlose Wasseranschlüsse zur Verfügung. Alternativ bieten viele öffentliche oder private Häfen die Möglichkeit, den Tank für 4 € bis 5 € aufzufüllen. In einigen Häfen müssen Sie dafür an der Hafenmeisterei Jetons kaufen. Wasser ist in dieser Region ein knappes Gut – bitte gehen Sie sparsam damit um.



Werden Sie Fan
auf Facebook



Folgen Sie uns
auf Instagram



Finden Sie uns
auf YouTube

#loveleboat

Haftungsausschluss: Wir sind bemüht, die Richtigkeit aller in diesem Regionalführer enthaltenen Angaben zum Zeitpunkt der Drucklegung zu gewährleisten. Öffnungszeiten und Preise sind jedoch unverbindlich. Attraktionen, Restaurants, Schleusen und sogar Abschnitte des Kanals können ohne vorherige Ankündigung geschlossen werden. Le Boat empfiehlt Ihnen, die in diesem Regionalführer enthaltenen Attraktionen und Restaurants zu besuchen. Diese befinden sich jedoch nicht im Besitz von Le Boat und werden auch nicht von uns geführt und daher können wir die Qualität Ihrer Erfahrung zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht garantieren. Sollten Sie Abweichungen zum Inhalt dieses Regionalführers feststellen, teilen Sie uns diese bitte unter guides@leboat.com mit, damit wir zukünftige Auflagen entsprechend überarbeiten können.

Bildnachweis: MRW Zeppeline Languedoc, C. Jourdan, Ludovic Carini, Ville de Bellegarde, Henri Comte, F. Hebraud, Gilles Deschamps Béziers Méditerranée, Mairie de Marseillan, Dominique Demouy.